

**Datadrivers GmbH****Hamburg****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022****Bilanz**

Aktiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen	45.941,52	109.188,99
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8.894,52	15.615,52
II. Sachanlagen	37.047,00	43.562,00
III. Finanzanlagen	0,00	50.011,47
B. Umlaufvermögen	3.649.407,22	2.181.452,31
I. Vorräte	176.975,33	146.593,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.031.511,98	804.338,28
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.440.919,91	1.230.521,03
C. Rechnungsabgrenzungsposten	19.480,21	19.212,77
Summe Aktiva	3.714.828,95	2.309.854,07
Passiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital	1.808.995,69	1.808.995,69
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	1.783.995,69	1.202.575,01
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	581.420,68
B. Rückstellungen	194.174,14	308.122,31
C. Verbindlichkeiten	1.710.565,37	184.228,32
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.093,75	2.968,75



Passiva		
	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
E. Passive latente Steuern	0,00	5.539,00
Summe Passiva	3.714.828,95	2.309.854,07

Anhang

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Firmenname: Datadrivers GmbH

Sitz der Gesellschaft: 20148 Hamburg

Registernummer: HRB 135809

Registergericht: Hamburg

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen GmbH gemäß § 267 Abs.1 i.V.m. Abs. 4 HGB auf.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen wurden unter Anwendung der linearen und soweit steuerlich zulässig degressiven Methode im betriebsnotwendigen Umfang in Anlehnung an die amtlichen Abschreibungstabellen vorgenommen. Die degressive Methode spiegelt den Werteverzehr zutreffend wider. Für geringwertige Wirtschaftsgüter wurde die Bewertungsfreiheit nach § 6 Abs. 2 EStG in Anspruch genommen.

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zum niedrigeren beizulegenden Wert.

Die Bewertung der Gegenstände des Vorratsvermögens erfolgte zu Herstellungskosten.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zu Nominalwerten, die sonstigen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit den Nominalwerten bzw. Anschaffungskosten aktiviert. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden erkennbare Einzelrisiken durch Wertberichtigungen berücksichtigt.

Die flüssigen Mittel enthalten Bankguthaben, die den Nominalwerten entsprechen.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie zeitraumbezogene Aufwendungen nach dem Stichtag darstellen.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen. Sie wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem voraussichtlichen Erfüllungsbetrages angesetzt. Den Rückstellungen liegen Berechnungen der Gesellschaft zugrunde.

Die Verbindlichkeiten wurden mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie zeitraumbezogene Erträge nach dem Stichtag darstellen.

III. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung der in der Bilanz erfassten Anlagegüter im Jahre 2022 ist in einer Anlage zum Anhang dargestellt.

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens betreffen außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Vermögensgegenstände haben sämtlich eine Restlaufzeit bis 1 Jahr.



In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von EUR 1.141.734,90 (Vorjahr EUR 0,00) enthalten.

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr EUR 83,82) enthalten.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Verbindlichkeiten haben sämtlich eine Restlaufzeit bis 1 Jahr.

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 1.599.052,15 (Vorjahr EUR 0,00) enthalten.

IV. Haftungsverhältnisse

Es bestehen Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für Verbindlichkeiten der synvert GmbH (ehemals saracus consulting Verwaltungs GmbH) gegenüber der Norddeutschen Landesbank. Die Verbindlichkeiten sind ausschließlich durch Pfandrechte an Rechten gesichert.

Hauptverbindlichkeit

Stand 31.12.2022

EUR

Norddeutsche Landesbank 27.222.000,00

V. sonstige Angaben

Im Jahresdurchschnitt 2022 wurden 32 Mitarbeiter beschäftigt.

Geschäftsführer mit Alleinvertretungsmacht sind

Herren Oliver Schell und Jan Lenhardt, CEO

Hamburg, 23. März 2023

gez. Oliver Schell gez. Jan Lenhardt

Aufgliederung von aus Gründen der Klarheit in Bilanz und GuV zusammengefassten Posten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt EUR 1.710.565,37 (Vj. EUR 184.228,32).

Die Verbindlichkeiten aus Steuern betragen EUR 51.122,46 (Vj. EUR 131.056,36).

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Sozialversicherungsträgern betragen EUR 6.961,21 (Vj. EUR 5.482,06).

Der Jahresabschluss 2022 wurde am 23. März 2023 durch die Gesellschafterversammlung in Münster festgestellt. Unterzeichner sind Herr Thomas Schräer und Frau Daniela Moß für die synvert GmbH.

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 23.3.2023.